

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



PROGRAMMÜBERSICHT

Thematische Schwerpunkte:

(1) Maßnahmen der Transformation: Nature Restoration
(2) Kompetenzen & Qualitätskontrolle: von Artenkenntnis bis Monitoring
(3) Mit der Gesellschaft: Outreach & Bildung
(4) Herausforderungen der Nachhaltigkeit: Zielkonflikte, Synergien, Angelpunkte, Biodiversität und Klima
(5) Freie Themen

Räumlichkeiten an der BOKU University Wien (siehe Plan letzte Seite oder [HIER](#)):

TÜWI HS1 – Hörsaal 1 TÜWI (Untergeschoß), Peter-Jordan-Straße 76

EH 01 – Wilhelm-Exner-Haus Hörsaal 1, Erdgeschoß, Peter-Jordan-Straße 82

EH 02 – Wilhelm-Exner-Haus Hörsaal 2, 1. Obergeschoß, Peter-Jordan-Straße 82

ILWA UG 1 SE22 – Ilse-Wallentin-Haus, Untergeschoß, Seminarraum 22, Peter-Jordan-Straße 82

ILWA UG 1 SE27 – Ilse-Wallentin-Haus, Untergeschoß, Seminarraum 27, Peter-Jordan-Straße 82

ILWA UG 1 SE28 – Ilse-Wallentin-Haus, Untergeschoß, Seminarraum 28, Peter-Jordan-Straße 82

Kaffeepausen und Mittagessen – in der Aula des Schwackhöferhauses, Peter-Jordan-Straße 82, und im TÜWI Erdgeschoß

Mittwoch 26.2.2025

Uhrzeit	TÜWI HS1	Exnerhaus EH 01	Exnerhaus EH 02	ILWA UG1 SE22	ILWA UG1 SE27	ILWA UG1 SE28
8:00-8:45	Registrierung vor TÜWI Hörsaal HS1, 1. Untergeschoß					
8:45-10:00	Eröffnung, Keynote: Josef Settele (Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung)					
10:00-10:30	Kaffeepausen im TÜWI EG und in der AULA Schwackhöferhaus					
10:30-13:00	2.1 Die Zukunft der Biodiversitätsforschung in Österreich	1.1 Konnektivität von Waldlebensräumen	4.1 Globale Herausforderungen a.d. biologische Vielfalt des Bodens und One Health	3.1 Interaktion zwischen Wissenschaft und Gesellschaft für Wissen und Erhalt der biolog. Vielfalt	5.1 Wert intakter Lebensräume, Rolle d Politik, Kosten und Finanzierung der Zielerreichung	2.5 Wie werden KI-basierte Anwendungen die Planungspraxis verändern?
13:00-14:00	Mittagessen TÜWI EG und in der AULA Schwackhöferhaus					
14:00-16:30	2.2 10 Jahre ABOL: wie ist es um molekulare Biodiversitätsdaten in Österreich bestellt?	1.2 Gewässersanierung – Besser heute als morgen!	4.2 Wechselbeziehungen zwischen Biodiversität, Erholung in der Natur & Gesundheit	3.2 a) Humans-with-nature-areas: Konzepte für naturverträgliche Landnutzung	3.2 b) Humans-with-nature-areas: Konzepte für naturverträgliche Landnutzung	1.3 Jugend als Stakeholder im Renaturierungsprozess
16:30-17:00	Kaffeepause in der AULA Schwackhöferhaus					
17:00-19:30		1.4 Status, Erhalt & Förderung von Agrarbiodiversität durch Agrarökologie & Biologische Landwirtschaft	4.3 Biodiversität und Klimaschutz im Wald – Synergie oder Zielkonflikt?	3.3 Quo vadis – Bildung Biodiversität?	4.4 Konflikte und Synergien zwischen Erneuerbaren Energien und Biodiversitätsschutz	
19:30-21:00	Gemeinsamer Ausklang bei Snacks und Getränken in der AULA Schwackhöferhaus					

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



Universität für Weiterbildung Krens



Donnerstag 27.2.2025

Uhrzeit	TÜWI HS1	Exnerhaus EH 01	Exnerhaus EH 02	ILWA UG1 SE22	ILWA UG1 SE27	ILWA UG1 SE28
8:00-9:00	Registrierung vor TÜWI Hörsaal HS1, 1. Untergeschoß					
9:00-10:00	Begrüßung, Keynote: Michael Obersteiner (Univ. Oxford)					
10:00-10:30	Kaffeepausen im TÜWI EG und in der AULA Schwackhöferhaus					
10:30-13:00	2.3 Monitoring-konzepte und emergente Technologien zur Biodiversitätserhebung	2.4 Young Researchers' Session: Biodiversitätsforschung	4.5 Erholung in der Natur vs. gefährdete Arten: eine komplexe Beziehung	3.4 Einbeziehung von Biodiversität und Nature-based Solutions in die Hochschulbildung		4.6 Bringt die biologische Vielfalt Gerechtigkeit?
13:00-14:00	Mittagessen TÜWI EG und in der AULA Schwackhöferhaus					
14:00-16:30	5.2 Biodiversity Austria – International: Die neue Schnittstelle zum Weltbiodiversitätsrat IPBES	1.5 Restauration von wertvollen Trockenlebensräumen	4.7 One-Health from an inter- and transdisciplinary perspective	3.5 Wie Schulgärten als Lernräume die Biodiversitätsbildung beflügeln	4.8 Tourismus und Biodiversität: Synergie oder Widerspruch?	1.6 Positionen Biodiversität und Wasser
16:30-17:00	Kaffeepausen im TÜWI EG und in der AULA Schwackhöferhaus					
17:00-19:30	2.6 Defizite der taxonomischen Forschung in Österreich	2.7 Ernährung und Biodiversität in der Teichwirtschaft	1.8 Waldökosysteme im Fokus der Biodiversität	3.6 BiodiversiBER – Unterstützung bei der Vermittlung von Biodiversität	1.7 Ökologische Konnektivität für gesunde Ökosysteme	
19:30-21:00	Verleihung des Young Researcher Preises. Gemeinsamer Ausklang bei Snacks und Getränken in der AULA Schwackhöferhaus					

Freitag 28.2.2025

Uhrzeit	TÜWI HS1	Exnerhaus EH 01	Exnerhaus EH 02	ILWA UG1 SE22	ILWA UG1 SE27	ILWA UG1 SE28
8:00-9:00	Registrierung vor TÜWI Hörsaal HS1, 1. Untergeschoß					
9:00-11:00	Begrüßung, Keynote: Mascha Gugganig (Univ. München), Präsentation des Barometers 2024 Podiumsdiskussion					
11:00-11:30	Kaffeepause in der AULA Schwackhöferhaus					
11:00-15:00	2.9 Schnupperworkshop Bestimmungsabende der ZooBot im Schwackhöferhaus SR 10 – auch in den Pausen!					
11:30-14:00	2.8 Aktuelle Bedeutung klassischer Methoden im Biodiversitätsmonitoring	5.3 Genetische Vielfalt und Landwirtschaft	3.7 Begegnungen von Wissenschaft und Gesellschaft: Orte, Programme, Mehrwert, Perspektiven	3.8 Medientraining: Wie erzähle ich eine gute Biodiversitätsgeschichte?	4.9 Win-Win-Win für Umwelt, Bürger:innen und Verwaltung	5.4 Gemeinsam erfolgreich in europäischen Biodiversitätsprojekten!
14:00-15:30	Mittagessen mit Wrap-Up und Verabschiedung in der AULA Schwackhöferhaus					

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



Universität für
Weiterbildung
Krems



Detalliertes PROGRAMM – Mittwoch 26.2.2025

8:00–8:45	Registrierung		TÜWI HS1
8:45–10:00	Eröffnung und Keynote: Gemeinsam aus der Biodiversitätskrise – Relevanz Internationaler Verhandlungen und interdisziplinärer Forschung für das globale, nationale und lokale Handeln	Josef Settele (Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung)	TÜWI HS1
10:00–10:30	Kaffeepause		SCHWA/TÜWI
10:30–13:00	Session 2.1 Die Zukunft der Biodiversitätsforschung in Österreich	Chair: Christian Sturmbauer (Univ. Graz), Johannes Rüdissler (Univ. Innsbruck)	TÜWI HS1
10:30–10:40	Einleitung	Christian Sturmbauer (Univ. Graz) & Johannes Rüdissler (Univ. Innsbruck)	
10:40–11:10	Keynote: Von Unbekannt zu beschrieben und bestimmbar	Rudolf Meier (Museum für Naturkunde Berlin)	
11:10–11:25	Die Biodiversitätsforschung braucht mehr Partnerschaften	Kathrin Vohland (NHM Wien)	
11:25–11:40	Biodiversitätswissen: Haben wir, was wir brauchen? Perspektiven auf Lehre und Bildung	Simon Vitecek (Univ. Innsbruck)	
11:40–11:55	BiDiTechs - Wie disruptive Technologien die Biodiversitätsforschung prägen (werden)	Michael Jungmeier (FH Kärnten)	
11:55–12:10	Was ist "gut"? Die Herausforderung der Festlegung von günstigen Referenzwerten im Naturschutz	Thomas Ellmayer (UBA)	
12:10–12:25	Die Auswirkungen des Klimawandels auf Libellen und die libellenkundliche Forschung	Andreas Chovanec (BML)	
12:25–12:40	Das Insekten-Monitoring Viel-Falter	Johannes Rüdissler (Univ. Innsbruck)	
12:40–12:55	Das Projekt ATIV-Biodat - Transuniversitäre Infrastruktur zur Vernetzung nationaler und internationaler Biodiversitätsdatenbanken	Christian Sturmbauer (Univ. Graz)	
12:55–13:00	Resümee		
10:30–12:45	Session 1.1 Konnektivität von Waldlebensräumen	Chair: Katharina Lapin (BFW)	EH 01
10:30–10:45	Begrüßung und Einleitung	Katharina Lapin (BFW)	
10:45–11:05	Identifizierung und Priorisierung von Trittsteinen für die Erhaltung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen	Johanna Hoffmann (BFW)	
11:05–11:25	Verbesserte Konnektivität europäischer Wälder durch Assisted Migration und seine Folgen für den Wald als Kohlenstoffsenke	Silvio Schüler (BFW)	
11:25–11:45	Forest soil: a magic carpet of intricate life	Owen Bradley (BFW)	
11:45–12:05	Ökologie- und Biodiversitätsinitiative der Bewirtschafter:innen zwischen den Seen – Von der Waldrandpflege zur Waldrandzone und schlussendlich zum dezentralen Nationalpark?	Helene Müller (ARGE Bewirtschafter:innen zwischen den Seen, BOKU)	
12:05–12:25	Die DNA des Waldes: molekulare Erfassung terrestrischer Biodiversität in Wäldern aus Wasserproben	Michael Traugott (Univ. Innsbruck)	
12:25–12:45	Bioakustisches Monitoring zur Verifizierung von ökologischen Verbesserungsmaßnahmen	Frederik Sachser (BFW)	
12:45–13:00	Eintauchen in ein unbekanntes Ökosystem – Zoologische Baumkronenforschung in Österreich	Christian Komposch (ÖKOTEAM)	
10:30–13:00	Session 4.1 Auswirkungen der vielfältigen globalen Herausforderungen auf die biologische Vielfalt des Bodens und One Health	Chair: Rajasekaran Murugan (BOKU)	EH 02
10:30–10:35	Einleitung	Katharina Keiblinger (BOKU)	
10:35–11:05	Keynote: Bodenbiodiversität unter dem Einfluss des globalen Wandels	Julia Seeber (Univ. Innsbruck)	
11:05–11:15	Bodenpilze der österreichischen Wälder in Raum und Zeit	Markus Gorfer (AIT)	
11:15–11:25	Der Beginn eines österreichweiten Bodenbiodiversitäts-monitorings – erste Ergebnisse und Herausforderungen	Johann Zaller (BOKU)	

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



Universität für
Weiterbildung
Krems



universität
wien

naturhistorisches
museum wien

11:25–11:35	Ausgraben, verätzen, erhitzen, oder unter Strom setzen: wie die Erhebungsmethoden in der Regenwurmforschung das Ergebnis beeinflussen	Marion Mittmannsgruber (BOKU)
11:35–11:45	Auf der Jagd nach Diversität: Der Einfluss landwirtschaftlicher Bewirtschaftung auf mikrobielle Prädatoren im Boden	Lea Wellinger (BOKU)
11:45–11:55	Die Säulen der Erde – Monitoring und Dokumentation der biologischen Vielfalt der Bodenarthropoden zur Bewertung der Bodenqualität und zur Planung von zukünftigen Schutzmaßnahmen.	Tobias Pfingstl (Univ. Graz)
11:55–12:00	Posterpräsentationen: SoilRise: Regenwürmer im Ackerland: Wie Citizen Science zur Identifizierung wichtiger Faktoren beitragen kann	Laura Sturm (BOKU)
11:55–12:00	Der Ewigroggen und die Regenwürmer – ein Langzeitversuch über Einflüsse der Intensivierung von Landwirtschaft auf die Regenwurmpopulationen	Laura Sturm (BOKU)
12:00–13:00	Podiumsdiskussion zwischen Interessenvertreter:innen der Biodiversität (Wissenschaftler:innen, Praktiker:innen, politische Entscheidungsträger:innen): J. Seeber (Univ. Innsbruck), A. Grand (Grand Farm), Stefan Schmidt (boden.leben), Franz Fehr (BOKU)	Moderatorin: Katharina Keiblinger (BOKU)

10:30–13:00	Workshop 3.1 Die Rolle der Interaktion zwischen Wissenschaft und Gesellschaft bei der gemeinsamen Schaffung von Wissen zur Erhaltung und Wiederherstellung der biologischen Vielfalt	Chair: Katharina Gugerell (BOKU)	ILWA UG1 SE22
--------------------	---	---	----------------------

10:30–10:35	Einleitung	Thomas Thaler (IIASA) & Katharina Gugerell (BOKU)
10:35–10:55	Challenges zum Schutz der Biodiversität – Ergebnisse aus dem Verbundprojekt "Von der Einsicht zu(m) Handeln"	Armin Lude (PH Ludwigsburg)
10:55–11:15	Bürger:innen-Biotop – Mitmachorte als Trittsteine für gefährdete Arten	Stefanie Pontasch (Tiroler Umweltschutz)
11:15–11:35	Grünlandforschung im Fokus: Inter- und transdisziplinäre Zusammenarbeit als Schlüssel zur Bewältigung komplexer Herausforderungen	Margarita Hartlieb (TU Darmstadt)
11:35–11:55	Die Rolle von Modellen in der Interaktion zwischen Wissenschaft und Gesellschaft – Barriere oder Chance?	Veronika Gaube & Barbara Smetschka (BOKU)
11:55–12:15	Perception of measures aimed at the conservation of species-rich grasslands in mountain ecosystems	Silvia Zanon (Laimburg Research Centre, Auer, IT)
12:15–12:35	Citizen Science im Einsatz für das erste bundesweite Monitoring des Chytridpilzes in Österreich	Nathalie Pirstaller (Univ. Innsbruck)
12:35–12:55	Biodiversität an der BOKU: Ein interaktiver Blick auf die Perspektiven von PhD-Studierenden – Ansätze zur Wahrnehmung und Kommunikation biologischer Vielfalt	Anna Briefer et al. (BOKU)

10:30–13:00	Workshop 5.1 Der Wert intakter Lebensräume, die Rolle der Politik, Kosten und Finanzierung der Zielerreichung und Lösungsansätze zur Abmilderung von Trade-Offs	Chair: Franz Sinabell (WIFO), Rafaela Schinegger (BOKU)	ILWA UG1 SE27
--------------------	--	--	----------------------

10:30–13:00	Workshop 2.5 Wie werden KI-basierte Anwendungen die Planungspraxis verändern? Jüngste Entwicklungen bei der Erfassung und Verarbeitung von Biodiversitätsdaten und ihr Einfluss auf die Bewältigung der Biodiversitäts- und Klimakrise	Chair: Alexandra Jiricka-Pürner, Robin Sandfort, Brady Mattson (BOKU)	ILWA UG1 SE28
--------------------	---	--	----------------------

13:00–14:00	Mittagessen	SCHWA/TÜWI
--------------------	--------------------	-------------------

14:00–16:30	Session 2.2 10 Jahre ABOL: Wie ist es um (molekulare) Biodiversitätsdaten in Österreich bestellt?	Chair: Nikola Szucsich (NHMW)	TÜWI HS1
--------------------	--	--------------------------------------	-----------------

14:00–14:30	Eröffnung & Keynote: 10 Jahre ABOL: die Rolle von DNA-Barcoding für die Erreichung nationaler und globaler Ziele	Elisabeth Haring & Nikola Szucsich (NHMW, ABOL)
14:30–14:42	Smaragde im Fluss: Verbreitung, Populationsgröße und Populationskonnektivität einer in Österreich endemischen Fischart – was uns genetische Daten bringen	Stephan Koblmüller (Univ. Graz)
14:42–14:54	Biodiversitätsmonitoring mittels Umwelt-DNA: von den Alpen bis zu den Ozeanen	Bettina Thalinger (Univ. Innsbruck)

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



14:54–15:06	DNA-Barcoding von <i>Auchenorrhyncha</i> in einer landwirtschaftlichen und einer alpinen Landschaft in Tirol (Österreich)	Sandra Schallhart (Univ. Innsbruck)
15:06–15:18	Flower washing and environmental DNA analysis for monitoring arthropod diversity in Austria	Bettina Thalinger (Univ. Innsbruck)
15:18–15:30	Disruptives Innovationsprojekt ProTecteDNA: Portable Lösungen für eDNA-basiertes Biodiversitätsmonitoring in Schutzgebieten	Vid Švara (FH Kärnten)
15:30–15:42	Neues vom Atlas: Eine Übersicht zum Biodiversitäts-Atlas Österreich samt laufender Entwicklungen und Perspektiven	Christian Lettner & Georg Neubauer (Univ. Krems)
15:42–15:52	Poster-Flashtalks: Hochdurchsatz DNA-Barcoding und Einblicke in die Diversität von Hakensaugwürmern der Gattung <i>Gyrodactylus</i> in Österreich	Christoph Hahn (Univ. Graz)
15:52–16:30	A collection-based approach to generating reference DNA barcodes for the endemic flora of Austria	Dominique Groffman (Univ. Salzburg)
15:52–16:30	Moderierte Publikumsdiskussion	Moderation: Nikola Szucsich (NHMW)

14:00–16:30	Session 1.2 Gewässerwiederherstellung: Besser heute als morgen!	Chair: Florian Borgwardt & Günther Unfer (BOKU)	EH 01
--------------------	--	--	--------------

14:00–14:20	Wieso müssen wir unsere Gewässer wiederherstellen?	Florian Borgwardt & Günther Unfer (BOKU)
14:20–14:40	Gewässersanierung zwischen Anspruch und Wirklichkeit: Bilanz der WRRL-Umsetzung und neue Perspektiven durch das Nature Restoration Law	Gisela Ofenböck (BML)
14:40–15:00	Hydromorphologische Sanierung und Schutz der Fließgewässer in Oberösterreich	Peter Anderwald (Land OÖ)
15:00–15:20	Ökologische Entwicklungsperspektiven der österreichischen Donau und ihrer Zubringer	Thomas Hein (BOKU)
15:20–15:40	Renaturierung der Wasserstraße Donau – Der integrative Ansatz der viadonau	Robert Tögel (viadonau)
15:40–16:00	Fließgewässerrenaturierung – Planungsgrundsätze sowie fachliche und strategische Ansätze zur effizienten Erreichung der ökologischen Ziele	Martin Mühlbauer (EZB, Gewässerökologische Planungen)
16:00–16:20	Was braucht es aktuell, um die aquatischen Ökosysteme auch tatsächlich zu schützen und zu renaturieren?	Bettina Urbanek (WWF)
16:20–16:30	Resümee	

14:00–16:00	Session 4.2 Wechselwirkungen zwischen biologischer Vielfalt, Erholung in der Natur und menschlicher Gesundheit und Wohlbefinden	Chair: Arne Arnberger (BOKU)	EH 02
--------------------	--	-------------------------------------	--------------

14:00–14:05	Einführung in die Session	Arne Arnberger (BOKU)
14:05–14:45	Wechselwirkungen zwischen biologischer Vielfalt, Erholung in der Natur und menschlicher Gesundheit und Wohlbefinden (inkl. 10 Min. Diskussion)	Arne Arnberger (BOKU)
14:45–15:15	Die Auswirkungen von Landschaften mit unterschiedlichem Natürlichkeitsgrad auf menschliches Wohlbefinden – ein Cross-over Experiment im Naturpark Geras (inkl. 10 Min. Diskussion)	Beatrix Schiesser (BOKU)
15:15–15:45	Fallstudien zu Wechselwirkungen zwischen biologischer Vielfalt, Erholung in der Natur und menschlicher Gesundheit und Wohlbefinden (inkl. 10 Min. Diskussion)	Christiane Brandenburg & Silvia Scheibenreif (BOKU)
15:45–16:00	Zusammenfassung der Session	Arne Arnberger (BOKU)

14:00–16:30	Workshop 3.2 Humans-with-nature-areas – Konzepte für eine naturverträgliche Landnutzung	Chair: Elfriede Neuhold (UWK) & Sophia-Marie Horvath (BOKU)	ILWA UG1 SE22 + SE27
--------------------	--	--	-----------------------------

14:00–16:30	Workshop 1.3 Jugend als Stakeholder im Renaturierungsprozess	Chair: Julia Balasch (Jugendbio-diversitätsnetzwerk GYBN AUSTRIA)	EH 01
--------------------	---	--	--------------

16:30–17:00	Kaffeepause	SCHWA
--------------------	--------------------	--------------

17:00–19:30	Session 1.4 Status, Erhalt und Förderung von Agrarbioidiversität durch Agrarökologie und Biologische Landwirtschaft	Chair: Christoph Schunko & Christian R. Vogl (BOKU)	EH 01
--------------------	--	--	--------------

17:00–17:05	Willkommen und Einleitung	
17:05–17:20	Die Beziehung von Agrarbioidiversität und Biologischer Landwirtschaft (inkl. 3 Min. Diskussion)	Thomas Lindenthal (BOKU)

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



17:20–17:35	Der BIO AUSTRIA Biodiversitätsrechner: Wie damit Agrobiodiversität gefördert und unterstützt werden kann (inkl. 3 Min. Diskussion)	Eva Marthe (BioAustria)
17:35–17:50	Kulturarten- und Sortenvielfalt: Maßnahmen einer NGO zur Erhaltung und Förderung der Agrarbiobiodiversität unter Einbindung von privaten Erhalterinnen und Bio-Bauern (inkl. 3 Min. Diskussion)	Volker Plass (ARCHE NOAH)
17:50–18:05	Growing Soil, Food and People – (funktionelle) Agrobiodiversität durch regenerative Biobewirtschaftung im GRAND GARTEN!	Alfred Grand (GRAND FARM)
18:05–18:20	Die Bedeutung von (Bio-)Landwirtschaft für Wildbienen	Sophie Kratschmer (BOKU)
18:20–18:35	Naturnahe Landschaftselemente in der Agrarlandschaft: Agrobiodiversität, Ernteertrag, Erfolgskontrolle	Thomas Frank (BOKU) et al.
18:35–19:30	Posterpräsentationen:	
	Monitoring der Vogel-Diversität im Burgenland Farmer Cluster: Framework-Projekt zur Förderung einer biodiversitätsfreundlichen Landwirtschaft	P. Eberle, G. Gollner, M.L. Wohlmuth, T. Frank, A. Salehi
	Erfassung der Insekten Biodiversität in landwirtschaftlichen Blühstreifen mittels Insekten Umwelt-DNA und Citizen Science	S. Gurten, J. Münzker, F. Hansen, O. Rennstam Rubbmark & M. Traugott
	AustroDung – Status und Trends dungbewohnender Organismen auf Weideflächen in Österreich	M. Hasenzagl, E. Nachtmann, L. Strobl, ... I. Krisai-Greilhuber
	DivMoST – Monitoring der Artenvielfalt von charakteristischen Streuobstflächen in ganz Österreich und Methodenentwicklung zur automatisierten Lokalisierung von Streuobstflächen	S. Kratschmer, S. Linhart, P. Unglaub, ... F. Suppan
	Gemüsevielfalt ausgewählter Marktgeernterereien in Südtirol, Italien	J. Leithmayer, C.R. Vogl, H. Salchegger
	Von Rindern, Pferden und Büffeln: Habitatwahl und Nischenvielfalt großer Pflanzenfresser in einem dänischen Ganzjahresbeweidungsprojekt	B.J. Rech, R. Buitenwerf, M. Ruggiero, ... J.C. Svenning
	Wahrnehmung von österreichischen Bio-Landwirt:innen über Veränderungen lokaler Agrobiodiversität	V. Schrickler, A. Faast, D. Gref ... C. Schunko
	Wildsammlung in der Biologischen Landwirtschaft zur Erhaltung und Förderung von Agrobiodiversität	C. Schunko & C.R. Vogl
	Wie beeinflussen Düngemenge und Nutzungsintensität die Pflanzenvielfalt in Bergwiesen?	J. Sommer, S. Zanon, M. Moser, G. Peratoner, E. Tasser
	Wir schauen drauf! Naturschutzmonitoring mit LandwirtInnen	B. Steurer, K. Wanninger, W. Ressi, T. Bertl & D. Lehner
	Monitoring von Agrobiodiversität in bäuerlichen Hausgärten mit Methoden der Ethnobotanik	B. Vogl-Lukasser & C.R. Vogl

17:00–19:00	Session 4.3 Biodiversität und Klimaschutz im Wald – Synergie oder Zielkonflikt?	Chair: Thomas Dirnböck (UBA)	EH 02
--------------------	--	-------------------------------------	--------------

17:00–17:15	Begrüßung und Einführung in das Thema	Thomas Dirnböck (UBA), Robert Jandl (BFW) & Georg Gratzer (BOKU)
17:15–17:45	Keynote: Zwischen Bewirtschaftung und Schadensbegrenzung – Synergien für Biodiversität im Wald	Simon Thorn (Hessisches Landesamt für Naturschutz; Philipps Universität Marburg, Deutschland)
17:45–18:02	Außer Nutzung gestellte Waldflächen zur Erhaltung des Kohlenstoffvorrats und der Baumartendiversität (inkl. 5 Min. Diskussion)	Cornelia Amon (BFW), et al.
18:02–18:19	Kohlenstoffsenke versus Artenvielfalt – eine Fallstudie zu Arthropoden und Gefäßpflanzen in Hochlagenaufforstungen (inkl. 5 Min. Diskussion)	Veronika Neidel (BFW) et al.
18:19–18:36	Lost Wood(s): Vielfältige Holzernte für mehr Biodiversität im Wald (inkl. 5 Min. Diskussion)	Carmen Nusterer (BOKU) et al.
18:36–19:00	Podiumsdiskussion mit allen Vortragenden und den Leitern der Session	

17:00–19:30	Workshop 3.3 Quo vadis – Bildung Biodiversität?	Chair: Barbara Sallee (Ungarische Ges. für Biodiversitätsforschung & CEO BARKE Iris Kft.)	ILWA UG1 SE22
--------------------	--	--	----------------------

17:00–19:30	Workshop 4.4 Identifikation von Konflikten und Synergien zwischen dem Ausbau erneuerbarer Energien und dem Biodiversitätsschutz in unterschiedlichen Ökosystemtypen	Chair: Stephanie Popp (BOKU)	ILWA UG1 SE27
--------------------	--	-------------------------------------	----------------------

17:00–17:15 Vorstellung der Teilnehmer:innen

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



Universität für
Weiterbildung
Krems



universität
wien

- | | | |
|-------------|---|---|
| 17:15–17:30 | Vorstellung allgemeine Problemstellung + vorl. Ergebnisse Kli:Na Schutz | Simon Thorn (Hessisches Landesamt für Naturschutz; Philipps Universität Marburg, Deutschland) |
| 17:30–18:30 | Präsentationen Expert:innen:
Herausforderungen einer integrierten nachhaltigen Entwicklung bei PV-Freiflächenanlagen (BioPV)
Analyse der Auswirkungen von Photovoltaikanlagen auf Biodiversität unter Berücksichtigung der vielfältigen naturräumlichen Standortvoraussetzungen in Österreich
Synergizing PV and Wind-Energy Infrastructure with Biodiversity Conservation
Windenergie im Spannungsfeld: Gesellschaftliche Akzeptanz, ökologische Herausforderungen und innovative Lösungen (Poster)
Wasserkraft im Spannungsfeld von Klimakrise und Biodiversitätskrise | Bärbel Pachinger (BOKU)
Nina Weber (Ressourcenmanagement – Weber)
Martin Suanjak (UBA)
Eva Maria Schöll (BOKU)
Stephanie Popp, Carina Seliger & Stefan Schmutz (BOKU) |
| 18:30–19:00 | Gruppendiskussionen der 6 zentralen Fragen | |
| 19:00–19:30 | Abschlussdiskussion | |

19:30–21:00 **Gemeinsamer Ausklang bei Snacks und Getränken**

SCHWA

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



Detalliertes PROGRAMM – Donnerstag 27.2.2025

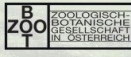
8:00–9:00	Registrierung		TÜWI HS1
9:00–10:00	Begrüßung und Keynote: Bending the Curve on biodiversity	Michael Obersteiner (Univ. Oxford)	TÜWI HS1
10:00–10:30	Kaffeepause		SCHWA/TÜWI
10:30–13:00	Session 2.3 Monitoringkonzepte und emergente Technologien zur Biodiversitätserhebung	Chair: Harald Meimberg (BOKU)	TÜWI HS1
10:30–10:40	Einführung	Harald Meimberg (BOKU)	
10:40–11:10	Keynote: Ein Plädoyer für ganzheitliches Insektenmonitoring durch Methodenvielfalt und verstärkte Berücksichtigung häufiger Arten	Rudolf Meier (Leibniz Institute for Evolution and Biodiversity Science, Museum für Naturkunde, Berlin)	
11:10–11:25	Das Projekt GeMonA+ – Entwicklung eines genetischen Moduls als Beitrag zu einem ganzheitlich abgestimmten Biodiversitätsmonitoring in Österreich	Christian Sturmbauer (Univ. Graz), Harald Meimberg (BOKU)	
11:25–11:40	Aquatische eDNA als Monitoring-Werkzeug terrestrischer Biodiversität – Was wir von einer Metabarcoding-Fallstudie aus dem südlichen Afrika lernen können	Tamara Schenekar (Univ. Graz)	
11:40–11:55	Einsatz von eDNA-Methoden im Donaeinzugsgebiet: Erkenntnisse und Perspektiven aus dem Joint Danube Survey 5	Paul Meulenbroek (BOKU)	
11:55–12:10	Automatisierte Insektenidentifikation: Künstliche Intelligenz im Dienst der Biodiversitätsforschung	Philipp Meyer, Victor Scharnhorst, Harald Meimberg (BOKU)	
12:10–12:25	Was eDNA in Kuhmilch über die Pflanzenvielfalt verrät	Stefanie Nairz (Univ. Innsbruck)	
12:25–12:40	Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser: die Umsetzung der Überwachungsverpflichtung des Art. 11 der FFH-Richtlinie in Österreich	Thomas Ellmayer, Dietmar Moser (UBA)	
12:40–13:00	Postersession:		
	eDNA als modernes Werkzeug zur Untersuchung der Grundwasserfauna – Case Study Lobau in Wien	Annie Harke (Univ. Wien)	
	Das Citizen Science Projekt „AmphiBiom – Lebensraum für Wechselkröte und Co“: Kleingewässer als neue Pionierstandorte und österreichweites Rufmonitoring	Maria Magdalena Krall (BOKU)	
	Genetisches Monitoring der Wechselkröte unter Einsatz standardisierbarer Hochdurchsatz-Genotypisierung	Yoko Krenn & Vincent Kendlbacher (BOKU)	
	Assessing Plant Species Diversity with Unmanned Aerial Vehicles in close-to-nature and protected riparian ecosystems	Noah Mihtasch (Univ. Wien)	
	ZDrauA – Next-generation Biomonitoring der Drau für eine nachhaltige und gesunde Regionalentwicklung	Vid Švara (FH Kärnten)	
10:30–13:00	Session 2.4 Young Researchers' Session Biodiversitätsforschung	Chair: Dominique Zimmermann (NHMW)	EH 01
10:30–10:55	Vortrag MSc. – Neue Daten zur Ökologie, zeitlichen Ausdehnung und intraspezifischen Variation von Basilosauriden (Mammalia, Cetacea) aus dem späten Eozän von Fayoum (Ägypten)	Elora Marx (Univ. Wien)	
	Vortrag MSc. – Dung als Lebensraum: Die verborgene Welt der koprophilen Pilze	Elisabeth Nachtmann (Univ. Wien)	
10:55–11:20	Vortrag MSc. – Modellierung von Wolfslebensräumen: Naturschutzpotenziale und Konfliktzonen an der Schnittstelle zur Landwirtschaft in Österreich	Sara Aref Zahed (WIFO)	
	Vortrag MSc. – Biodiversity Across Habitats in the Southern Western Ghats, India: A Multi-Taxa Approach	Krishnanunni Thara Suresh Kumar (BOKU)	
11:20–11:45	Vortrag MSc. – Zusammensetzung und Verbreitung der Evertebraten-Fauna im Hyporheal der Vjosa und ihrer wichtigsten Zuflüsse in Albanien und Griechenland	Liliana Kukacka (BOKU)	
	Vortrag MSc. – Nährstoffe im benthischen Lebensraum: Einblicke zur Forschung im hydraulischen Modellversuchswesen	Lena Bittmann (BOKU)	

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



Universität für
Weiterbildung
Krems



11:45–12:10	Vortrag MSc. – <i>Lepidurus apus</i> (L., 1758): A population genetic analysis through space and time	Augustina Löwenstein (NMHW)
	Vortrag PhD – Die Mauereidechse (<i>Podarcis muralis</i>) im Südosten Österreichs – wie gefährdet sind heimische Populationen?	Raphael Schmid (Univ. Graz)
12:10–12:35	Vortrag PhD – Monitoring genetic diversity of <i>Torminalis glaberrima</i> for resilient forests in the face of population fragmentation	Lila Afifi (BFW)
	Vortrag PhD – Die unsichtbare Fauna Wiens: Einflüsse auf die Artenvielfalt der Grundwasserfauna in einem urbanen Ökosystem	Constanze Englisch (Univ. Wien)
12:35–12:47	Vortrag PhD – Zusammenspiel von Landnutzungswandel und Klimaerwärmung führt zum langfristigen Verlust unserer Wildbienen Vielfalt	Victor Scharnhorst (BOKU)
12:50–13:00	Postersession (Vorträge á 2 Min.):	
	Vergleich der biologischen Artenkenntnis und der Kenntnis von Markennamen bei österreichischen Schüler:innen	Etienne Scholz (Univ. Wien)
	Wie die Handlungskompetenz von Schüler:innen für den Schutz von biologischer Vielfalt langfristig gefördert werden kann	Lisa Anna Pernausl (Univ. Wien)
	DNA-Barcoding von Großbranchiopoden in Österreich, der Slowakei und Tschechien	Matthäus Greilhuber (NHMW)
	Erhebung der genetischen Vielfalt von Steppenpflanzen in österreichischen Trockenlebensräumen	Roman Müller (BOKU)
	Zeitliche Dynamik und Abundanz von Arthropoden am Berggipfel „Hoher Sonnblick“ auf 3100 m ü. M.	Sarah Wagner (Univ. Salzburg)

10:30–13:00	Session 4.5 Erholung in der freien Natur und gefährdete Arten: eine komplexe Beziehung zwischen Störung, Akzeptanz und Förderung	Chair: Ulrike Pröbstl-Haider (BOKU)	EH 02
--------------------	---	--	--------------

10:30–10:40	Introduction and moderation	Ulrike Pröbstl-Haider (BOKU)
10:45–11:15	The role of digitalisation in outdoor recreation: monitoring and managing potential nature disturbances	Karolina Taczanowska (BOKU)
11:20–11:50	The pond turtle – Digitization and the impact of recreational activities	Phillip Poland (BOKU)
11:55–12:25	The wolves – The possible presence of endangered species influencing outdoor recreation	Ulrike Pröbstl-Haider (BOKU)
12:30–13:00	The Lynx – The (possible) presence of endangered species influencing outdoor recreation	Alice Wanner (BOKU)

10:30–13:00	Workshop 3.4 Einbeziehung der biologischen Vielfalt und naturbasierter Lösungen in die Hochschulbildung	Chair: Verena Radinger-Peer (BOKU)	ILWA UG1 SE22
--------------------	--	---	----------------------

10:30–10:45	Willkommen
10:45–11:00	Mapping aktueller Lehr- und Lernmethoden zu Biodiversität & NbS in der Hochschullehre
11:30–12:00	Erkundung der interdisziplinären Forschungs- und Lehrplattform Landscape Innovation Lab (LiL)
12:30–12:50	Zukunftswerkstatt: Kompetenzorientierte Lehre zu Biodiversität und NbS
12:50–13:00	Abschluss & Ausblick

10:30–12:10	Workshop 4.6 Gesellschaftliche Auswirkungen der Umsetzung verschiedener politischer Ziele zur Eindämmung des Verlusts der biologischen Vielfalt: Wird die biologische Vielfalt gerecht?	Chair: Thomas Thaler (IIASA) & Katharina Gugerell (BOKU)	ILWA UG1 SE28
--------------------	--	---	----------------------

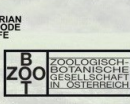
10:30–10:40	Einleitung	Thomas Thaler (IIASA)
10:40–11:10	Urbane Landnutzungskonflikte: Sind Grünraumbewahrung und bezahlbarer Wohnraum vereinbar? Ein Blick auf Wien	Mark Scherner (BOKU)
11:10–11:40	Können Biosphärenparks mehr Gerechtigkeit im Umgang mit multiplen Krisen und der biologischen Vielfalt erzeugen?	Veronika Gaube (BOKU)
11:40–12:10	Diskussion	

13:00–14:00 Mittagessen

SCHWA/TÜWI

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



14:00–16:30	Session 5.2 Biodiversity Austria – International: Die neue österreichische Schnittstelle zum Weltbiodiversitätsrat IPBES stellt sich vor	Chair: Alice Vadrot (Univ. Wien)	TÜWI HS1
14:00–14:10	Einführung	Alice Vadrot (Univ. Wien)	
14:10–14:25	Aufgaben und Struktur der Deutschen IPBES-Koordinierungsstelle	Mariam Akhtar-Schuster (Deutsche IPBES Koordinierungsstelle)	
14:25–14:40	Erfahrungen als Author und Einblicke in das Fellows-Programm	Bernd Lenzen (Univ. Wien)	
14:40–14:55	Potenzieller Nutzen von IPBES für die praktische Umsetzung von Biodiversitätszielen	Stefan Schindler (UBA)	
14:55–15:10	Die neue IPBES-Schnittstelle: Vorstellung und Aktuelles	Simon Fellingner & Christian Lettner (Biodiversity Austria – International)	
15:10–15:25	Pause		
15:25–16:05	Podiumsdiskussion mit allen Vortragenden	Moderation: Alice Vadrot (Univ. Wien)	
16:05–16:30	Q&A / Moderierte Diskussion		
14:00–16:30	Session 1.5 „Restauration“ von wertvollen Trockenlebensräumen: Wissenschaftliche Anforderungen und Umsetzung in der Praxis	Chair: Julia Kelemen-Finan (Naturschutzakademie) & Monika Kriechbaum (BOKU)	EH 01
14:00–14:25	Vom Bagger zur Mosaik-Mahd: Planung und Zufall bei der Restauration am Waschberg	Julia Kelemen-Finan (naturschutzakademie.at) & Andreas Schütz (BOKU)	
14:25–14:50	Eine dornige Angelegenheit: Wiederherstellungsmaßnahmen auf Trockenlebensräumen am Südrand der Böhmisches Masse	Michael Binder (LANIUS)	
14:50–15:10	Pause inkl. Posterpräsentation: Artenschutzprojekt Botanische Gärten Österreichs	Rasran, L. (BOKU)	
15:10–15:35	Green Belt Camp: Jugendliche pflegen Trockenrasen am Grünen Band im Weinviertel	Thomas Horvath & Sarah Gross (Naturschutzbund NÖ)	
15:35–16:00	Zielarten im Naturschutzgebiet Eichkogel: Stolpersteine bei Konzeption und Umsetzung	Matthias Kropf & Monika Kriechbaum (BOKU)	
16:00–16:30	Diskussion		
14:00–16:30	Session 4.7 One-Health aus einer inter- und transdisziplinären Perspektive: Auf dem Weg zu einem integrativen Methoden-Portfolio	Chair: Gerald Steiner (UWK)	EH 02
14:00–14:10	‘The Transatlantic Lab’: An overview and first synthesis of the key concepts and challenges of one-health including an orientation on submitted abstracts / proposals. What are health disciplines and dimensions for a comprehensive one-health system model? Extending beyond human, animal, and environmental health to incorporate among others a healthy climate and a sustainable resource base	Gerald Steiner (UWK)	
14:10–14:20	Biodiversity and one-health in Africa	Kaushik Majumdar (African Plant Nutrition Institute APNI)	
14:20–14:30	The impact of soil micronutrient deficiencies on food and nutrition security in Africa	Shamie Zingore (African Plant Nutrition Institute APNI)	
14:30–14:40	Biodiversity crisis in agriculture, forestry and water management in Ogun State, Nigeria – Biosphere reserves as a transdisciplinary solution approach with sustainable value creation	Bernhard Freyer (UWK)	
14:40–14:50	Thinking outside the box – opportunities, rebound effects, and pathways for raw material production	Martin Bertau (Freiberg University of Mining and Technology; Fraunhofer Technology Center for High-Performance Materials)	
14:50–15:00	A One Health framework for exploring zoonotic interactions	Amélie Desvars-Larrive (VetMed Vienna)	
15:00–15:10	Modeling Ecosystems and Societal Systems within the One-Health framework	Michael Obersteiner (Oxford University; IIASA)	
15:10–15:20	Using co-location analysis in nature and society: understand the dynamics of complex systems (e.g., societal systems)	Shade Shutters	

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



15:20–15:30	A better index for analysis of co-occurrence and similarity	K.P. Mainali (Univ. of Texas)
15:30–15:40	Biodiversity, society and failure dynamics of systems – how to transform towards regenerative systems?	Manfred Laubichler (Arizona State Univ./Santa Fe Institute)
15:40–15:50	One Health Teaching Clinic – coupling Science, Teacher Education and Schools	Martin Scheuch et al. (Univ. College for Agricultural and Environmental Education, Vienna)
15:50–16:00	tba	Filipina Risopoulos
16:00–16:30	Q&A and Discussion	

14:00–16:30	Workshop 3.5 Vielfalt von Anfang an – Wie Schulgärten als Lernräume die Biodiversitätsbildung beflügeln	Chair: Martina Wappel (Natur im Garten) & Hanna Edlmann (Acker Österreich)	ILWA UG1 SE22
--------------------	--	---	----------------------

14:00–14:15	Vorstellung Acker & Natur im Garten
14:15–14:20	Warum Schulgärten?
14:20–14:40	Theorieinput: warum sind Schulgärten wichtig
14:40–14:50	Wirkung von Schulgärten
14:50–15:05	Pause
15:05–16:05	Praxisteil: gestalte deinen eigenen Schulgarten
16:05–16:30	Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse

14:00–16:30	Workshop 4.8 Tourismus und Biodiversität: Synergie oder Widerspruch?	Chair: Katrin Erben (Österreich Werbung)	ILWA UG1 SE27
--------------------	---	---	----------------------

14:00–16:30	Workshop 1.6 Biodiversität, Gewässerökologie und Wasserwirtschaft – Gemeinsame Lösungsstrategien und Perspektiven in Zeiten großer Herausforderungen	Chair: Christine Ornetsmüller, Eva Schober (UWK) & Kathrin Pascher (BiodiWa, UWK)	ILWA UG1 SE28
--------------------	---	--	----------------------

16:30–17:00	Kaffeepause	SCHWA/TÜWI
--------------------	--------------------	-------------------

17:00–19:30	Session 2.6 Defizite in der taxonomischen Forschung in Österreich	Chair: Helmut Sattmann (NHMW)	TÜWI HS1
--------------------	--	--------------------------------------	-----------------

17:00–17:20	Keynote: Von Dark Taxa, Weißen Flecken und Graubereichen taxonomischer Defizite in der Artenkenntnis Österreichischer Organismen	Nikola Szucsich (NHMW)
17:20–17:40	Keynote: Artenvielfalt von Helminthen in Wildtieren – ein weithin vernachlässigtes und unterschätztes Feld in Österreich (und darüber hinaus)	Robert Konecny (UBA)
17:40–17:55	Unsichtbare Vielfalt: Parasitische Würmer als blinder Fleck in der Biodiversitätsforschung	Susanne Reier (NHMW)
17:55–18:10	Bachflohkrebse in Österreich: kryptische Diversität	Stephan Koblmüller (Univ. Graz)
18:10–18:25	Die verborgene Diversität pilzlicher Krankheitserreger am Beispiel der Gattung <i>Colletotrichum</i> in <i>Tillandsia</i> spp.	Michael Pongratz (Univ. Wien)
18:25–18:40	Ohne Moos nix los – oder doch? Die Biodiversitätskrise in der Moosforschung	Harald Zechmeister (Univ. Wien)
18:40–18:55	Elritzen in Österreich: Citizen Scientists helfen den Wandel der Artenvielfalt zu erfassen	Anja Palandačić (NHMW)
18:55–19:00	Poster-Flashtalk: Artenreich: Waldökologische Basisdateninventarisierung im Forstgut Pichl	Lisa Münzer (Forstliche Ausbildungsstätte Pichl)
19:00–19:30	Schlussdiskussion und Resümee: Was ist zu tun?	Moderation: Andreas Tribsch (Univ. Salzburg)

17:00–19:30	Session 2.7 Ernährung und Biodiversität in der Teichwirtschaft	Chair: Martin Kainz (UWK, Wassercluster Lunz)	EH 01
--------------------	---	--	--------------

17:00–17:20	Temperatur, Sauerstoffregime und Biodiversität in Waldviertler Teichen	Elisabeth Peham (BAW)
17:20–17:40	Waldviertler Fischteiche – unerwartete Hotspots oder Algendiversität	Michael Schagerl (Univ. Wien)
17:40–18:00	Zooplanktongemeinschaft in Waldviertler Fischteichen mit Fokus auf das Glaskrebschen <i>Leptodora kindtii</i> (Focke 1844)	Luka Gašpar (Univ. Wien)
18:00–18:20	Metacommunity structure and assembly rules of zooplankton in eutrophic fishponds.	Cihelio Amorim (WasserCluster Lunz)

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



18:20–18:40	How does species richness affect dietary quality of zooplankton in man-made fishponds of Lower Austria? – a lipid approach	Martin Kainz (UWK/WasserCluster Lunz)
18:40–19:00	Biodiversity and pesticides: are 2,6 dichlorbenzamide, hydroxyterbutylazin, and metazachlor potential threats for the diversity of primary fatty acids producers in ponds?	Katharina Ludwig (BEST GmbH)
19:00–19:05	Poster: Zeugnistag für Seen - Ökologische Bewertung von Fischgemeinschaften nach WRRL gestern – heute – morgen	Daniela Achleitner (BAW)

17:00–19:30	Session 1.8 Waldökosysteme im Fokus der Biodiversität	Chair: Simon Jansen & Mario Pesendorfer (BOKU)	EH 02
--------------------	--	---	--------------

17:00–17:05	Begrüßung	Simon Jansen & Mario Pesendorfer (BOKU)
17:05–17:30	Keynote: Forstwirtschaft zwischen Klimakrise, Biodiversität und Wirtschaftlichkeit: Strategien für eine zukunftsfähige Bewirtschaftung	Maria Strasser (Guts- und Forstverwaltung Hoyos, Horn)
17:30–17:55	Keynote: Der österreichische Wald im Wandel: Biodiversität, CO ₂ -Speicherung und die Schlüsselrolle von Totholz	Karin Enzenhofer (WWF)
17:55–19:30	Podiumsdiskussion: Alexandra Wieshaider (ÖBF), Georg Kanz (BMK, Pinwald.at), Peter Fischer (Esterhazy Betriebe AG), Karin Enzenhofer (WWF), Maria Strasser (Guts- und Forstverwaltung Hoyos, Horn)	Moderation: Simon Jansen & Mario Pesendorfer (BOKU)

17:00–19:30	Workshop 3.6 BiodiversiBER – Vermittlung von Biodiversität in Schutzgebieten (und wie uns z.B. der Biber dabei helfen kann)	Chair: Eva Pölz & Christian Raffetseder (NP Donauauen)	ILWA UG1 SE22
--------------------	--	---	----------------------

17:00–17:30	Impulsvortrag
17:30–19:00	Interaktionen (Erfahrungsaustausch, Methodenentwicklung)
19:00–19:30	Zusammenfassung der Ergebnisse

17:00–19:30	Workshop 1.7 Ökologische Konnektivität: Herausforderungen und Lösungen für vernetzte Landschaften	Chair: Rafaela Schinegger (BOKU)	ILWA UG1 SE27
--------------------	--	---	----------------------

17:00–17:10	Einleitung & Problemstellung	Rafaela Schinegger (BOKU)
	Impulsvorträge	
17:10–17:25	Hotspots der Biodiversität in Österreich	Katharina Huchler (UBA)
17:25–17:35	Wildtierpopulationen außerhalb von Schutzgebieten	Florian Kunz & Fabian Knufinke (BOKU)
17:35–17:45	Gewässer-Konnektivität am Beispiel der AT-Donauzubringer	Florian Borgwardt & Johannes Kowal (BOKU)
17:45–17:55	Vernetzung grüner & blauer Biodiversität im EU-Projekt NaturaConnect	Rafaela Schinegger & Georg Gruber (BOKU)
17:55–18:05	Lebensraumvernetzung Österreich: Praxisbeispiele & Umsetzungshürden	Florian Danzinger & Roland Grillmayer (UBA)
18:05–18:15	Von der Theorie in die Praxis: Planung und Errichtung von Wildquerungshilfen	Ulli Vielhaber (ASFINAG)
18:15–19:30	Gruppendiskussion & Zusammenfassung: Herausforderungen und Lösungsansätze zur Integration von Konnektivität in Planung und Management	

19:30–21:00	Verleihung des Young Researcher Preises. Gemeinsamer Ausklang bei Snacks und Getränken	SCHWA
--------------------	---	--------------

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



Universität für
Weiterbildung
Krems



Detalliertes PROGRAMM – Freitag 28.2.2025

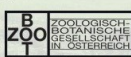
8:00–9:00	Registrierung		TÜWI HS1
9:00–11:00	Begrüßung und Keynote: Perspektivendiversität auf Biodiversität: warum wir die Sozial- und Geisteswissenschaften brauchen Präsentation des Barometers 2024 Podiumsdiskussion mit Vertreter:innen aus Politik & Verwaltung, M. Gugganig & Vertreter:innen der Veranstalter und des Österreichischen Biodiversitätsrats	Mascha Gugganig (Univ. München) Österr. Biodiversitätsrat Moderation: Christoph Rohrbacher	TÜWI HS1
11:00–11:30	Kaffeepause		SCHWA
11:00–15:00	Workshop 2.9 Schnupperworkshop Bestimmungsabende der ZooBot – auch in den Pausen!		SCHWA SR 10
11:30–14:30	Session 2.8 Aktuelle Bedeutung klassischer Methoden im Biodiversitätsmonitoring	Chair: Markus Milchram & Stephan Burgstaller (BOKU)	TÜWI HS1
11:30–12:00	Methoden der Biodiversitätsforschung im Grundwasser	Christian Griebler (Univ. Wien)	
12:00–12:30	Methoden der Biodiversitätsforschung im Wald	Vanessa Berger (FH Kärnten)	
12:30–12:45	Spürhunde – eine traditionelle oder eine moderne Methode im Biodiversitätsmonitoring?	Slotta-Bachmayr (NATURSCHUTZHUNDE, Salzburg)	
12:45–13:00	Umwelt-DNA und Kamerafallen im Vergleich: Säugetiermonitoring in der südafrikanischen Savanne	Irmgard Sedlmayr (Univ. Graz)	
13:00–13:15	Erhebung von Pflanzen-, Insekten- und Habitatdiversität mit klassischen Methoden – das österreichische Monitoringprogramm in der offenen Kulturlandschaft ÖBM-Kulturlandschaft/BINATS	Stefan Schindler (UBA)	
13:15–13:30	Schutz der Coregonen-Arten in Österreich – Eine Brücke zwischen klassischer Morphologie und moderner Genomik	Susanne Reier (NHMW)	
13:30–13:45	Langzeit-Datenauswertung des Makrozoobenthos über 30 Jahre im Rahmen des Biologischen Untersuchungsprogrammes (BUP) in Oberösterreich	Hubert Blatterer (Amt der Oö. Landesregierung)	
13:45–14:00	Schutz der Donaufische: Zustandsbewertungen und Lösungsansätze aus der Sicht von Experten	Martin Tschikof (BOKU)	
14:00–14:15	Invasive gebietsfremde Arten und Vorkommen des Drüsigen Springkrauts in geschützten Feuchtgebieten in Abhängigkeit von Management und Standortfaktoren	Hannah Schmitt (BOKU)	
14:15–14:30	HabitAT - Rote Liste der Biotoptypen Österreichs: Datenaufbereitung und erste Erkenntnisse Posterpräsentation: Trends des Drüsigen Springkrauts in geschützten Feuchtgebieten – ein Modellierungsansatz	Klaus Steinbauer (FH Kärnten) Jana Weghorst (BOKU)	
11:30–14:00	Session 5.3 Genetische Vielfalt und Landwirtschaft	Chair: Johann Vollmann (BOKU)	EH 01
11:30–12:00	Genbanken: die Archen der Nutzpflanzenvielfalt	Sylvia Vogl (AGES, Linz)	
12:00–12:30	Arche Noah: Genetische Ressourcen für Gärten und Landwirtschaft	Michaela Arndorfer (Arche Noah, Schiltern)	
12:30–13:00	Genetische Diversität für die Pflanzenzüchtung: Beispiel Ölkürbis	Maria Bernhart (Saatzucht Gleisdorf)	
13:00–13:30	Kombinatorische Phänotyp- und Metabolomanalyse von Stressreaktionen der Ölsaart <i>Camelina sativa</i> : Natürliche genetische Ressourcen und Strategien zur Ertragssteigerung	Claudia Jonak (AIT, Tulln)	
13:30–14:00	Posterpräsentationen: Utilizing Genome-Wide SNP Arrays to Predict Heterosis Effects for Body Weight and Blood Gas and Mineral Traits in Heat-Stressed advanced inter-cross chicken line: Implications for Genetic Diversity Diversity to improve resilience in dairy cattle Genomic diversity and selection signatures in Asian Zebu cattle Orphan Crops: neue Vielfalt für Ernährung und Landwirtschaft	Tesfaye Gebreselama Teweldemedhn (BOKU) Mabel Agyiri (BOKU) Tafara Kundai Mavunga (BOKU) Lisa Achathaler (AGES Linz)	

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



Universität für
Weiterbildung
Krems



Kontrollmaßnahmen zum Schutz der Zuckerrübe und der biologischen Vielfalt

Daniela Wöber (AIT, Tulln)

Genetische Diversität in modernen europäischen und chinesischen Sojabohnensorten – ein Vergleich

Johann Vollmann (BOKU, Tulln)

11:30–14:00	Session 3.7 Begegnungen von Wissenschaft und Gesellschaft: Orte, Programme, Mehrwert, Perspektiven	Chair: Tschennett Franziska (Univ. Wien)	EH 02
11:30–11:45	Eröffnungsvortrag: Wissenschaft erleben: Herausforderungen, Perspektiven und eine Fallstudie	Didone Frigerio & Ursula Gerber (Univ. Wien)	
11:45–11:58	Von „Plant Awareness“ zu „Biodiversity Awareness“: die Wahrnehmung von Pflanzen- und Insekten-Biodiversität bei Schüler:innen diagnostizieren und nachhaltig fördern	Benno Dünser (Univ. Wien)	
11:58–12:11	Urbane Miniwälder als Impuls zur Bewusstseinsbildung	Andrea Kodym (BFW)	
12:11–12:24	Der Botanische Garten als außerschulischer Lernort	Tanja Brunner (HBV, Univ. Wien)	
12:24–12:37	Wie viel Zukunft steckt im Boden? Die Zukunftswerkstatt als Format, die Bedeutung von Naturwissenschaften in der Primarstufe hervorzuheben	Rita Krebs (PH NÖ)	
12:37–12:50	Herausforderungen, Erkenntnisse und Next Steps in der Natur- und Umweltbildung am Beispiel Salzburg	Elisabeth Scheicher (Haus der Natur, Szbg.)	
12:50–13:03	BIODIVERCITI – Eine Citizen-Science-Intervention für Biodiversität und Klimaschutz in privaten Gärten	Sebastian Seebauer (Joanneum Research)	
13:03–13:16	Spähikel – Technik.Natur.Forschen	Caren-Veronika Hanreich (Österr. Bundesforste AG)	
13:16–13:29	Vielfalt Kennenlernen: Ein offenes Format für Citizen Science	Ines Méhu-Blantar (NHMW)	
13:30–14:00	Postersession: Lehr-Lern-Labor: Ernährung & Nachhaltigkeit	Janine Enghart, Claudia Angele (Univ. Wien)	
	Wissenschaft erleben im ländlichen Raum: Wirkung und Perspektiven aus dem Almtal	Didone Frigerio (Univ. Wien)	
	„Experience Science“: Forschung erlebbar machen und gemeinsam die Zukunft gestalten	Franziska Tschennett (Univ. Wien)	
	Öko Campus Wien – Gemeinsam für urbane Biodiversität	Ann-Kathrin Kainz & Isabella Klebinger (Öko Campus Wien)	
	BIOM-Garten: Biodiversitätsmonitoring von Amphibien und Reptilien in Österreichs Gärten	Dominik Linhard & Anna Iglseider (GLOBAL 2000, TU Wien)	
	Umwelt- und Biodiversitätsbildung im Projekt ‚Bee.Ed – Bildung durch die Biene‘ an der Universität Wien	Andrea Möller (Univ. Wien)	
	Lernen und forschen – miteinander, füreinander, voneinander	Christina Pichler-Koban (E.C.O. Institut für Ökologie)	
	Naturvermittlung und das Bewusstsein für Biodiversität bei Kindern	Kathrin Albrecht (Univ. Innsbruck)	
	Bürger:innen-Biotope – Mitmachorte als Trittsteine für gefährdete Arten	Stefanie Pontasch (Tiroler Umweltschutz)	
	So wenig Kunstlicht wie möglich, so viel Beleuchtung wie notwendig!	Andreas Hudler (Tiroler Umweltschutz)	
	Schulen als dezentrale Epizentren der Klimawandelanpassung	Knut Wimberger (Green Steps e.V.)	
11:30–14:00	Workshop 3.8 Medientraining: Wie erzähle ich eine gute Biodiversitätsgeschichte?	Chair: Katharina Kropshofer (Netzwerk Klimajournalismus)	ILWA UG1 SE22
11:30–14:00	Workshop 4.9 Win-Win-Win für Umwelt, Bürger:innen und Verwaltung: Vorschläge für Entscheidungsstrukturen und -prozesse zur Umsetzung von Boden-, Gewässer- und Wassermaßnahmen	Chair: Kathrin Pascher & Eva Schober (Allianz Biodiversität & Wasser), Christine Rottenbacher (UWK)	ILWA UG1 SE27
11:30–14:00	Workshop 5.4 Gemeinsam erfolgreich in europäischen Biodiversitätsprojekten!	Chair: Theresa van Hoesel (FFG) & Simone Jährig (Horizon Europe, Cl. 6)	ILWA UG1 SE28
14:00–15:30	Mittagessen mit Wrap-Up und Verabschiedung		SCHWA

Tage der Biodiversität '25

Gemeinsam auf dem Weg aus der Biodiversitätskrise



Universität für Weiterbildung Krens



LAGEPLAN RÄUMLICHKEITEN BOKU

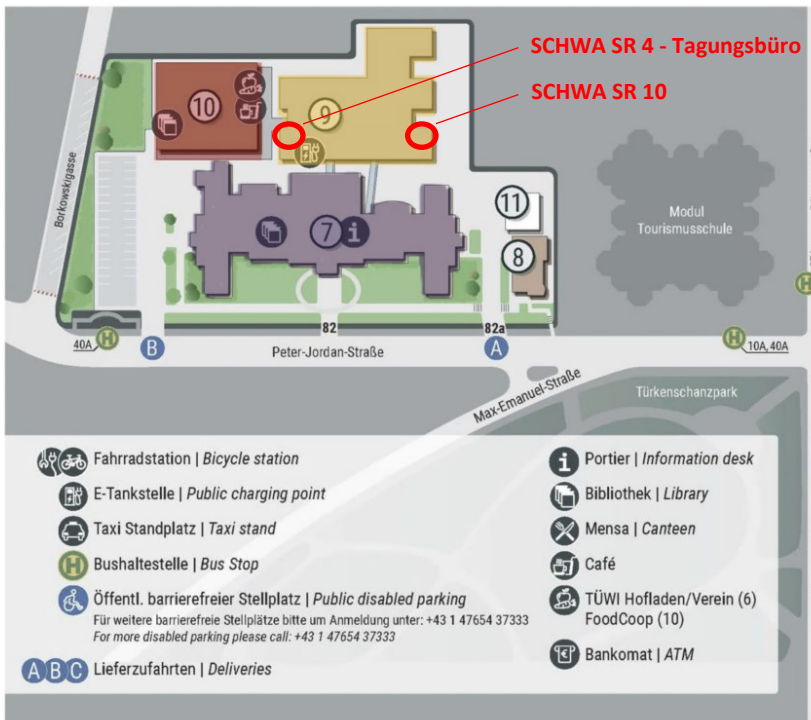


BOKU
UNIVERSITY

Standortplan
Campus Türkenschanze

- ① Gregor-Mendel-Haus [MENH]
18., Gregor-Mendel-Straße 33
- ② Justus-von-Liebig-Haus
18., Gregor-Mendel-Straße 33
- ③ Adolf-von-Guttenberg-Haus [GUTH]
18., Feistmantelstraße 4
- ④ Oskar-Simony-Haus [SIMH]
18., Peter-Jordan-Straße 65
- ⑤ Adolf-Cieslar-Haus [CIES]
19., Peter-Jordan-Straße 70
- ⑥ Türkenwirt [TÜWI]
19., Peter-Jordan-Straße 76

- ⑦ Wilhem-Exner-Haus [EXNH]
19., Peter-Jordan-Straße 82
- ⑧ Verwaltergebäude [VERW]
19., Peter-Jordan-Straße 82a
- ⑨ Franz-Schwackhöfer-Haus [SCHW]
19., Peter-Jordan-Straße 82
- ⑩ Ilse-Wallentin-Haus [ILWA]
19., Peter-Jordan-Straße 82
- ⑪ IKI Prüfhalle
19., Peter-Jordan-Straße 82a
- ⑫ Kindergarten / Gartencenter [KIGA]
18., Peter-Jordan-Straße 63a



- Fahrradstation | Bicycle station
- E-Tankstelle | Public charging point
- Taxi Standplatz | Taxi stand
- Bushaltestelle | Bus Stop
- Öffentl. barrierefreier Stellplatz | Public disabled parking
Für weitere barrierefreie Stellplätze bitte um Anmeldung unter: +43 1 47654 37333
For more disabled parking please call: +43 1 47654 37333
- Portier | Information desk
- Bibliothek | Library
- Mensa | Canteen
- Café
- TÜWI Hofladen/Verein (6)
FoodCoop (10)
- Bankomat | ATM
- ABC Lieferzufahrten | Deliveries